

Direktdemokratische Einrichtungen

Tabelle 7: Die traditionellen direktdemokratischen Instrumente in Liechtenstein

Art	Instrument Gesetzliche Grundlage	Inhalt	Urheber
I	Volksinitiative zur Einbringung von Gesetzesvorschlägen Art. 64 Abs. 3 LV ... in der Form eines ausgearbeiteten Entwurfs (formulierte Initiative) Art. 80 Abs. 2 und Art. 82 VRG	Verfassungsänderung Gesetzesänderung Vorbehalt: Übereinstimmung mit Verfassung und bestehenden Staatsverträgen Evtl. Gegenvorschlag des Landtages Vetorecht des Fürsten	SB GB
I	Volksinitiative zur Einbringung von Gesetzesvorschlägen Art. 64 LV ... in der Form einer einfachen Anregung (einfache Initiative) Art. 80 Abs. 2 und Art. 81 VRG	Verfassungsänderung Gesetzesänderung	SB GB
FR	Volksabstimmung (Referendum) Art. 66/66bis LV	Verfassungsvorlage Gesetzesvorlage Finanzbeschluss Staatsvertrag (seit 1992)	SB GB
BR	Volksabstimmung auf Beschluss des Landtages Art. 66/66bis LV	Verfassungsvorlage Gesetzesvorlage Staatsvertrag Finanzbeschluss Vorbehalt: Dringliche Landtagsbeschlüsse ausgenommen	LB
BR	Volksabstimmung über die Aufnahme einzelner Grundsätze in ein zu erlassendes Gesetz (Konsultativabstimmung) Art. 66 Abs. 3 LV	Zu erlassende Gesetzesbestimmungen	LB
OR	Erhöhung der Steuersätze Art. 51 Abs. 2 Steuergesetz (LGBl. 1961 Nr. 7)	Erhöhung der Steuersätze auf mehr als das Anderthalbfache des abgelaufenen Finanzjahres	OR
I	Landtagseinberufung Art. 48 Abs. 2 LV	Landtagseinberufung	SB GB
I	Landtagsauflösung Art. 48 Abs. 3 LV	Landtagsauflösung	SB GB

Quelle: Marxer (i. Vorb). Legende: I = Initiative; FR = Fakultatives Referendum;
BR = Behördenreferendum (Landtagsbegehren); OR = Obligatorisches Referendum;
SB = Sammelbegehren; GB = Gemeindebegehren; LB = Landtagsbegehren.